



Deutsche PsychotherapeutenVereinigung • Am Karlsbad 15 • 10785 Berlin

Bundesgeschäftsstelle

Am Karlsbad 15 • 10785 Berlin
Fon 030 - 235 00 90 • Fax 030 - 23 50 09 44
bgst@dptv.de • www.dptv.de
Deutsche Apotheker- und Ärztebank
BLZ 300 606 01 • Konto 000 682 8914
Steuernummer 27/620/58340

An den Gemeinsamen Bundesausschuss

Per E-Mail

Berlin, 19. Februar 2014

Einschätzung zur Bewertung der Systemischen Therapie als Psychotherapie-Verfahren bei Erwachsenen

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Deutsche PsychotherapeutenVereinigung unterstützt voll umfänglich die von der Deutschen Gesellschaft für Systemische Therapie, Beratung und Familientherapie (DGSF) und der Systemischen Gesellschaft (SG) verfasste Stellungnahme zur Beantwortung des Fragebogens des G-BA zum Thema Systemische Therapie.

Wir sehen die Systemische Therapie als wichtige Ergänzung der bestehenden Psychotherapieverfahren an. Die spezifische Fokussierung der wechselseitigen interpersonellen Beziehungen und die daraus entstandenen Modelle pathologischen Verhaltens und seiner psychotherapeutischen Beeinflussung fügt den bisher zur Verfügung stehenden Psychotherapieverfahren wesentliche neue Elemente hinzu. Die Diagnostik und Behandlung psychischer Erkrankungen wird durch die zahlreichen theoretischen Erklärungsansätze (z.B. struktureller Ansatz, strategischer Ansatz, Mehrgenerationenperspektive etc.) und die daraus entwickelten Methoden und Techniken (z.B. Strukturanalyse, Reframing, Genogramm-Arbeit, Zirkuläre Fragen etc.) sehr bereichert. Diese Ansätze sind in den bisher in der Versorgung zugelassenen Verfahren nicht enthalten und würden der Behandlung psychischer Erkrankungen neue Möglichkeiten hinzufügen.

Wir befürworten deshalb, die Systemische Therapie als Psychotherapie-Verfahren bei Erwachsenen für die Versorgung zuzulassen.

Mit freundlichen Grüßen

Barbara Lubisch
DPtV-Bundesvorsitzende